

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular per E-Mail an [installateurwesen@stadtwerke-witten.de](mailto:installateurwesen@stadtwerke-witten.de)



- Auftrag zur Inbetriebsetzung nach Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)
- Auftrag zum Messstellenbetrieb im Niederspannungsnetz
- Netzanschlussvertrag zur provisorischen Stromversorgung

**Kundendaten**

Objekt:

\_\_\_\_\_  
Straße Hausnummer Wohnungsnummer, Stockwerk

Einfamilienhaus  Mehrfamilienhaus  Gewerbeobjekt

Postleitzahl, Ort

Anschlussnehmer / Anschlussnutzer:

\_\_\_\_\_  
Name / Firma Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Vorname / Registergericht Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum / Registernummer Telefonnummer (für Fragen)

**Auftrag zum Messstellenbetrieb / Anmeldung Elektrizitätszähler**

- Wiederinbetriebsetzung  Ausbau  Abtrennung  Änderung  Neuanlage  Netzanschlussvertrag zur provisorischen Stromversorgung:  Netz  HAK

Zählernummer (falls vorhanden)

Falls keine Benennung eines Messstellenbetreibers getroffen wird, erfolgt die Messung und der Messstellenbetrieb durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber.

**Ich / Wir haben mit dem Einbau, Betrieb und der Instandhaltung eines Elektrizitätszählers folgenden Messstellenbetreiber beauftragt:**

\_\_\_\_\_  
Firma Vertragsnummer (falls vorhanden)

Die Versorgung mit elektrischer Energie wird durch den Einbau des Zählers freigegeben. Mir / Uns ist bekannt, dass die Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) einschließlich der ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers diesem Auftrag / Netzanschlussvertrag (Provisorium) zugrunde liegt und der vollständige Wortlaut von mir/uns jederzeit angefordert werden kann. Die Auflösung eines provisorischen Netzanschlusses beendet den Netzanschlussvertrag. Die Inbetriebsetzung nach NAV § 14 Abs. 1 Satz 2 erfolgt durch den Verteilnetzbetreiber. Verteilnetzbetreiber für das Niederspannungsnetz in der Stadt Witten ist die Stadtwerke Witten GmbH.

**Ich/ Wir haben für das o.g. Objekt einen Stromlieferungsvertrag abgeschlossen mit:**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum Firma, Vertragsnummer (falls vorhanden)

Unterschrift des Kunden

Falls keine Benennung des Stromlieferanten getroffen wird oder keine Netzanmeldung durch den Stromlieferanten vorliegt, erfolgt die Belieferung durch den Grundversorger zu den Allgemeinen Preisen der Grundversorgung.

**Technische Daten**

- Inbetriebsetzung:**  Inbetriebsetzung des Hausanschlusskastens durch den Verteilnetzbetreiber zusätzlich erforderlich
- Zählerart:**  Wechselstrom  Drehstrom  100 A  Doppeltarif  Wandler  Lastgang  
 Lieferung-Bezug  Intelligentes Messsystem (iMsys)
- Zählerplatzfläche:**  Drei-Punkt-Befestigung Hinweise des Verteilnetzbetreibers zu den TAB beachten. Im Wittener Netzgebiet sind nur Zähler mit Dreipunkt-Befestigung zulässig!
- Zählerstandort:**  Keller  Erdgeschoss  \_\_\_\_\_. Obergeschoss  Zählersäule  Station  
 Sonstiges: \_\_\_\_\_
- Bedarfsart:**  Haushalt  Landwirtschaft  Gewerbe/ -art: \_\_\_\_\_ benötigte Gesamtbezugsleistung: \_\_\_\_\_ kW
- Besondere Anlagen:**  Elektrospeicherheizung  E-Speicher  Wärmepumpe Art: \_\_\_\_\_ mit \_\_\_\_\_ kW Anschlussleistung  
 E-Ladeeinrichtung mit \_\_\_\_\_ kW Anschlussleistung Vorherige Anmeldung mittels [Datenblatt – Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge](#) erforderlich.
- Erzeugungsanlagen:**  PV-Anlage  BHKW  \_\_\_\_\_ geplante Gesamterzeugungsleistung: \_\_\_\_\_ kW  
**Messkonzept:**  Volleinspeisung  vorrangiger Selbstverbrauch  Kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe  
Falls keine Angaben über das Messkonzept getroffen werden, wird bei PV-Anlagen vom Selbstverbrauch der erzeugten Energie ausgegangen, in allen anderen Fällen von direkter Volleinspeisung.
- Zähler für:**  Erfassung der Netzeinspeisung  Erfassung der Generatorerzeugung

Wunschtermin: \_\_\_\_\_

Die aufgeführte Elektroinstallationsanlage ist unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften und Verfügungen nach den anerkannten Regeln der Technik (insbes. VDE-Vorschriften) und den Bedingungen des Verteilnetzbetreibers (insbesondere der technischen Anschlussbedingungen - TAB) sowie den ergänzenden Bedingungen von mir / uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Ich / Wir habe(n) berücksichtigt, dass der zum Errichtungszeitpunkt einer Kundenanlage gemessene Wert der Schleifenimpedanz durch Schaltaktionen im vorgelagerten Netz variiert und somit von den Stadtwerken Witten GmbH weder angegeben, noch garantiert werden kann. Die Anlage kann gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und Ziffer 3 der TAB in Betrieb gesetzt werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum Unterschrift des verantwortlichen Elektrofachmanns Stempel der Elektrofachfirma

**Nur vom Verteilnetzbetreiber auszufüllen**

- Auftragsart:**  Neuanlage  Ausbau  Abtrennung  Änderung  Wiederinbetriebsetzung

Bemerkung: \_\_\_\_\_

	Zählernummer	Zählerstand HT	Zählerstand NT	Faktor	Eichjahr	Datum	Unterschrift
Einbau							
Ausbau							

**Rundsteuerempfänger:**  eingebaut  ausgebaut  Bereits vorhanden RSt-Nr.: \_\_\_\_\_

Belegnummer: \_\_\_\_\_ Kostenstelle: \_\_\_\_\_